

7



Ich im Netz!



1. Meine Website, mein Blog, meine Profilseite

- ☒ **Ich über mich** - Immer mehr Jugendliche präsentieren sich selbst im Internet mit ihrer privaten Website, ihrem „Online-Tagebuch“(Blog) oder ihrer Profilseite in einer Online-Community (Facebook, Netlog...).
- ☒ **Grauzone** - Bei der Selbstdarstellung im Netz befinden sich Jugendliche oft in einer rechtlichen Grauzone und sollten sich darum folgende Fragen stellen:
 - Darf ich Bilder oder Musik verwenden?
 - Darf ich selbst gemachte Fotos hineinstellen?
 - Peinliche Fotos von mir im Internet – was tun?
 - Darf ich auf illegale Seiten linken?

Ich im Netz!



A) Darf ich Bilder oder Musik verwenden?

- ☒ **Die Musik brauche ich!** Du machst eine eigene Website. Du suchst Bilder im Internet zusammen und verwendest ein Musikstück von einer CD für das Intro. Ist das erlaubt?
- ☒ **Nachfragen!** Fotos und Grafiken sind wie Musik, Videos oder Programme urheberrechtlich geschützt. Wenn du ein fremdes Foto auf deine Website stellen willst, benötigst du die Zustimmung des Herstellers. Darum ist es keine gute Idee, das Bild eines bekannten Stars auf deine Website, deinen Blog oder deine Profilseite zu stellen - auch keinen Cartoon – zum Beispiel von Bart Simpson!

Ich im Netz!



- ☒ **SIAE** - Sehr riskant ist es, Musikstücke zum Download auf die eigene Website zu stellen oder dort abspielen zu lassen. Damit machst du die Musik öffentlich zugänglich und verstößt gegen das Urheberrecht. Wenn du diese Musik trotzdem verwenden möchtest, dann wende dich zum Erwerb der Rechte an die SIAE (Società Italiana degli Autori ed Editori bzw. Gesellschaft der Autoren, Komponisten, Musikverleger).
- ☒ **Creative Commons** - Eine Ausnahme bilden Werke mit einer „Creative Common-Lizenz“: solche Werke dürfen unter bestimmten Bedingungen, wie z.B. Nennung des Urhebers auf der eigenen Website, Blog oder Profilseite frei verwendet werden.

Ich im Netz!



B) Darf ich selbst gemachte Fotos hineinstellen?

- ☒ **Schau mal!** Du machst auf einer Party Fotos von ausgelassenen Besuchern und stellst sie anschließend ins Internet. Die abgebildeten Personen wehren sich aber dagegen und drohen dir sogar mit einer Klage. Was hast du falsch gemacht?
- ☒ **Rechte am Bild** - Bei der Veröffentlichung von Fotos bzw. Bildern anderer Personen musst du die „Rechte am eigenen Bild“ beachten. Aufnahmen an öffentlichen Plätzen sind unbedenklich, solange die Situation für die Abgebildeten nicht nachteilig ist (z.B. Foto einer schwänzenden Mitschülerin, Nacktfotos am Strand...).

Ich im Netz!



- ▣ **Privatbereich** - Im privaten Bereich oder bei geschlossenen Veranstaltungen (Party bei Freunden...) gilt dasselbe: veröffentlichte Fotos dürfen die Abgebildeten weder „bloßstellen“ noch „herabsetzen“. Genau das kann aber bei Bildern von Partys schnell der Fall sein (z.B. eine heruntergelassene Hose im Vollrausch...).

- ▣ **Darf ich?** Wenn du selbst gemachte Fotos bzw. Bilder veröffentlichen willst, dann frage vorher am besten die abgebildeten Personen, ob sie damit einverstanden sind; das erspart dir viele Schwierigkeiten!

Ich im Netz!



C) Peinliche Fotos von mir im Netz - was tun?

- ▣ **Weg damit!** Wenn du ein für dich nachteiliges Bild im Internet findest, kannst du die Entfernung fordern. Denn auch hier gilt das „Recht am eigenen Bild“.
- ▣ **So oder anders!** Am besten du kontaktierst die Person oder das Unternehmen, das dein Bild veröffentlicht hat, und verlangst, dass es sofort entfernt wird. Sollte das nichts nützen, kannst du mit einer Unterlassungsklage und Schadenersatzforderungen drohen.

Ich im Netz!



D) Darf ich auf illegale Seiten linken?

☒ **Auf eigene Gefahr** - Du setzt einen Link auf eine illegale Webseite. Welche Folgen hat das für dich?

- Wenn dir die Rechtswidrigkeit der Seite nicht bewusst war, dann bist du für diese fremde Website auch nicht mitverantwortlich (z.B. wenn Fotos ohne Erlaubnis der Abgebildeten auf der Seite veröffentlicht wurden).
- Wenn dir aber bewusst war, dass du den Link auf eine illegale Website gesetzt hast (z.B. Kinderpornografie, Neonazi-Propaganda usw.), dann bist du mitverantwortlich mit allen Konsequenzen.

Ich im Netz!



☒ **Der Hinweis: „Ich hafte nicht!“** - Wenn du bewusst illegale Inhalte zugänglich machst, dann nützt dir der Hinweis, dass du für fremde Inhalte nicht haftest, gar nichts. Schau dir also die Webseiten immer gut an, bevor du einen Link dorthin legst.

☒ **Du bist verantwortlich** – Ein Beispiel: auf deiner Website oder in deinem Blog können Besucher Kommentare posten. Sei dir bewusst, dass du für den Inhalt der Beiträge (und alle angegebenen Links) verantwortlich bist. Schau dir die Kommentare genau an und prüfe, ob nicht rechtsverletzende Beiträge darunter sind. Lösche solche Kommentare so schnell wie möglich!

Ich im Netz!



2. Meine persönlichen Daten im Netz

A) Angaben auf der Website oder im Blog

☒ **Offenlegung** – Im italienische Recht gibt es in dieser Frage noch keine eindeutige Regelung bzw. Quelle. In manchen Ländern müssen aber aufscheinen:

- auf privaten Websites/Blogs: Name und Wohnort;
- auf gewerblichen Websites/Blogs: ein leicht auffindbares Impressum mit wichtigen Kontaktinfos. („gewerblich“ heißt, dass du mit deiner Website unternehmerisch tätig bist und Geschäfte machst – also Produkte und/oder Dienstleistungen anbietest).

Ich im Netz!



☒ **Impressum** - Das Impressum muss folgende Daten über den Inhaber der Website enthalten:

- Name oder Firma;
- Adresse (Postfach reicht nicht);
- Kontaktdaten (Telefon, Telefax, E-Mail-Adresse);
- Eintragungsdaten bei der Handelskammer;
- Zugehörigkeit zu einer Kammer/Berufsverband;
- Mehrwertsteuernummer.

Ich im Netz!



B) Mach im Web nicht zu viele Angaben über dich!

- ☒ **Kontakte** - Online-Communitys (wie Facebook, Netlog usw.) sind eine tolle Sache: nirgendwo sonst kannst du so einfach Kontakte pflegen, dich im Netz präsentieren, neue Leute kennenlernen, Fotos und Videos tauschen.
- ☒ **Ich weiß alles über dich!** Hast du schon einmal darüber nachgedacht, was Betrüger mit deinen persönlichen Infos alles tun könnten? Bevor du also etwas Privates von dir im Web veröffentlichst, frage dich: würde ich dasselbe auch einem wildfremden Menschen auf der Promenade erzählen?

Ich im Netz!



C) Warum persönliche Daten nicht angeben?

- ☒ **Die Folgen?** Viele Internetnutzer sind nicht darüber bewusst, welche Folgen die Angabe der persönlichen Daten im Netz haben können.
- ☒ **Im Web bist du nicht anonym** - Alle Inhalte, die du ins Netz stellst, sind nicht nur für deine Freunde zugänglich, sondern weltweit auch für alle anderen Internetnutzer. Wer Interesse daran hat, kann deine Privatinfos jederzeit einsehen und für böse Absichten missbrauchen.
- ☒ **Das Internet vergisst nicht** - Etwas, worauf du heute stolz bist, kann dir in einigen Jahren sehr unangenehm sein. Einmal veröffentlichte Daten kannst du aus dem

Ich im Netz!



Netz oft nicht mehr entfernen. Denke z.B. an peinliche Partyfotos, die dir bei der späteren Ausbildungs- oder Arbeitssuche schaden könnten. Bedenke, dass Communities und andere Internetplattformen auch von Lehrern, Arbeitgebern, Mitschülern, Bekannten usw. genutzt werden, um mehr über dich zu erfahren. Daten im Internet sind zudem ein Schlaraffenland für Spammer, die dein E-Mail Adressbuch und andere private Daten für unerwünschte E-Mail-Werbung missbrauchen.

Ich im Netz!



D) So schützt du Deine Daten in Communitys

- **Pass auf dich auf!** Gib keine persönlichen Daten (voller Name, Adresse, Wohnort, Telefonnummer usw.) bekannt, die es Fremden ermöglichen, dich auch im „echten“ Leben aufzuspüren oder zu belästigen.
- **Denk an die Zukunft!** Veröffentliche keine Bilder oder Texte, die dir oder anderen später einmal peinlich sein- oder zu deinem Nachteil verwendet werden könnten.
- **Privatsphäre** - Nutze die Einstellungsoptionen deiner Community für mehr „Privatsphäre“, indem du den Zugriff auf dein Profil nur auf „Freunde“ beschränkst.

Ich im Netz!



- **Geheim ist besser!** Verwende sichere Passwörter, halte sie geheim und ändere sie regelmäßig. Gestohlene Login-Daten könnten dazu verwendet werden, um dein Profil zu verändern oder zu missbrauchen.
- **Dein Freund oder Feind?** Wenn Fremde dich einladen als „Freund“ zu verlinken, nimm diese Person genau unter die Lupe, bevor du diese Einladung annimmst.
- **Schädlinge** - In manchen Communitys werden Schadprogramme verbreitet; sei also vorsichtig, wenn du Programme erhältst. Speichere sie nicht auf deinem Computer oder verwende zumindest ein laufend aktualisiertes Anti-Viren-Programm.

Ich im Netz!



- **Wegsperrern** - Sollten dich Nutzer in einer Community belästigen, so lasse sie sperren. Kontaktiere den Betreiber der Seite, falls die unerwünschte Kontaktaufnahme nicht aufhört.

Ich im Netz!



3. Ich bin oft im Netz – kann das schaden?

☒ **Lebst du in einer virtuellen Parallelwelt?** Tägliches Surfen ist nicht gefährlich. Du solltest über dich aber besorgt sein, wenn:

- deine Gedanken nur mehr um das Internet kreisen;
- du vor allem zu Online–Freunden Kontakt hast;
- du dich schwer vom Computer losreißen kannst;
- du in der Schule oder bei der Arbeit nicht mehr so aufmerksam bist wie früher;
- du in der Freizeit kaum mehr hinaus gehst und statt dessen lieber im Netz unterwegs bist;
- du unruhig und gereizt bist, weil du nicht an deinen Computer kannst.

Ich im Netz!



☒ **Teste dich selbst - Neigst du zur Computersucht?** Probier einmal eine Woche auf das Internet zu verzichten. Wenn dir der Verzicht nicht besonders schwer fällt, bist du weniger gefährdet. Merkst du aber, dass du unruhig wirst und den Computer stark vermisst, solltest du gegensteuern. Denn „Sucht“ ist eine Krankheit. Und wer will schon, dass das eigene Leben von einem Computer fremdbestimmt wird?

☒ **Die Faszination -** Während Mädchen eher von Chats und Foren fasziniert sind, beschäftigen sich Buben v.a. mit Computerspielen. In beiden Fällen gilt: übertreib es nicht und gehe anderen Freizeitaktivitäten nach, die nichts mit der Online–Welt zu tun haben.

Ich im Netz!



Check's!

1. Darfst du fremde Bilder oder Musik zur Selbstdarstellung im Internet verwenden? Begründe!
2. Darfst du selbst gemachte Fotos ins Internet stellen?
3. Du findest peinliche Fotos von dir im Internet. Was machst du?
4. Darfst du auf illegale Seiten linken? Begründe deine Antworten
5. Gibt es in Italien eine Rechtsquelle zur „Offenlegung“ im Netz?
6. Was ist ein „Impressum“?
7. Warum sollst du nicht zu viele Angaben über dich im Internet machen?
8. Wie kannst du deine Daten in Communitys schützen?
9. Bist du oft in Facebook oder einer anderen Community?
Wenn ja, berichte von deinen Erfahrungen!

